

Auszeichnung: Alle Teilnehmer/innen erhalten eine Urkunde. Die drei Erstplatzierten einer Jahrgangsklasse erhalten eine Medaille.

Wichtig: Es werden Fotos an diesem Tag in der Halle gemacht, die anschließend auf der Webseite des TVRN erscheinen. Bitte vergewissert euch, dass alle Teilnehmenden damit einverstanden sind!

Mit sportlichem Gruß
Jo. Volkmann
Jugend-Ausschuss, Vorsitzende

F.d.R.
Dieter Börgers
stellv. Vorsitzender Verwaltung

Wettkampfprogramm

Dieser Wettkampf wird als Einzelmeisterschaft durchgeführt. Die Auswertung erfolgt getrennt nach Mädchen und Jungen nach der folgenden Alterseinteilung.

Bei zu geringer Teilnehmerzahl innerhalb einer Jahrgangsstufe wird eine Zusammenlegung vorgenommen.

- 1.1.a F - Jugend Jahrgang 2017 (6 Jahre)
- 1.1.b F - Jugend Jahrgang 2016 (7 Jahre)
- 1.2.a E - Jugend Jahrgang 2015 (8 Jahre)
- 1.2.b E - Jugend Jahrgang 2014 (9 Jahre)
- 1.3.a D - Jugend Jahrgang 2013 (10 Jahre)
- 1.3.b D - Jugend Jahrgang 2012 (11 Jahre)
- 1.4. C - Jugend Jahrgang 2011 (12 Jahre)
- 1.5. B - Jugend Jahrgang 2010 (13 Jahre)
- 1.6. A - Jugend Jahrgang 2009 (14 Jahre)

Von den sechs vorgegebenen Übungen aus den Bereichen Leichtathletik, Turnen und Spiel werden **alle Übungen aus jedem Bereich** durchgeführt.

Die Überraschungsdisziplin ist eine Pflichtübung, die auch ohne vorheriges Training leicht zu bewältigen ist.

1.) Teppich Hüpfer

Ein Kind steht an der Startlinie und muss eine Strecke von 6 Metern zurücklegen.

Zur Fortbewegung werden dem Kind 2 Teppichfliesen (max. 30x30) zur Verfügung gestellt. Es legt die beiden Fliesen hintereinander auf die Strecke, stellt sich auf die Vordere und nimmt von hinten die Fliese und legt sie vor sich auf den Boden, um dann darauf zu stehen. Durch das Ablegen der Fliese von hinten nach vorne durchläuft es die Strecke. Ein Berühren des Bodens mit den Füßen oder ein Absetzen der Hände ist verboten. Im Fall eines Verstoßes fängt das Kind von vorne an.

Die Zeit wird gestoppt, wenn das Kind mit beiden Fliesen die Strecke komplett verlassen hat.

Wertung und Differenzierung: Jg. 2017-2015 (100-erreichte Zeit in Sekunden) x 4 =Punkte

Jg. 2014-2012 (100-erreichte Zeit in Sekunden) x 3,5 =Punkte

Jg. 2011-2009(100-erreichte Zeit in Sekunden) x 3 =Punkte

2.) Rollbrettrennen gegen die Zeit

Das Kind liegt mit dem Bauch auf einem Rollbrett (Maße ca. 60cm x40cm) vor einer Startlinie. Vor dem Kind ist ein Slalomparcours mit einer Länge von insgesamt 20 m und 6 Hütchen im Abstand von 3 m aufgebaut. Das Kind durchfährt den Parcours nur mit Hilfe der Arme, ein Beinkontakt zum Boden ist verboten.

Gemessen wird die Zeit.

Differenzierung: Keine

Wertung: (100-erreichte Zeit in Sekunden) x 3 =Punkte

3.) Standweitsprung

Das Kind steht auf einem Kastendeckel. Vor ihm werden Turnmatten gelegt. Aus dem Stand springt das Kind, soweit es kann, auf die Matten. Fällt das Kind nach hinten, wird der hinterste Kontakt des Kindes gemessen. Es hat 3 Versuche. Der Weitesten wird gezählt.

Wertung und Differenzierung: Jg. 2017-2015 Gesprungene Weite in cm x 4 = Punkte

Jg. 2014-2012 Gesprungene Weite in cm x 3,5 = Punkte

Jg. 2011-2009 Gesprungene Weite in cm x 3 = Punkte

4.) Sprintball

Zwei Bänke sind als schiefe Ebene mit 10 cm Abstand an einer Sprossenwand oder einem Barrenholm eingehängt. (ca. 1,40m Höhe)

Seitlich von den Bankenden sind in 5, 6 und 7m Abstand Markierungen angebracht. Das Kind stellt sich auf eine beliebige Markierung. Bei Kommando lässt ein Helfer einen Gymnastikball die Bänke herunterrollen und das Kind versucht diesen dann vor dem Bodenkontakt aufzufangen.

Das Kind hat 3 Versuche. Es können auch verschiedene Weiten gewählt werden.

Der Beste Versuch wird gewertet.

Wertung: 5 m Entfernung = 240

6 m Entfernung = 250

7 m Entfernung = 260

5.) Hängebrückenlauf

Wir führen die Springseile unter der Sitzfläche der Langbank hindurch, stellen die Bank mit den Seilen zwischen die Holme des Parallelbarren und kneten die Seilchen an beiden Seiten der Holme so fest, dass die Bank ca. 10 cm über dem Boden freischwebend hängt. Der Parallelbarren wird zu beiden Seiten durch Gymnastikmatten gesichert. Um den Kindern das Auf- und Absteigen zu erleichtern, werden vor und hinter der Langbank je 1 Kasten gestellt.

Aufgabe:

Die Kinder gehen auf den kleinen Kasten, balancieren über die Bank und halten sich dabei an den beiden Holmen fest. Sie verlassen die Bank mind. mit einem Bein auf dem kleinen Kasten, drehen sich um und balancieren zurück, usw.

Wie viele Überquerungen schafft das Kind in 45 Sekunden.

Nur Vollendete Überquerungen werden gezählt.



Differenzierung: Keine

Wertung: je überquerte Bank in 45 Sek. x 50= Punkte

6.) Up and down

3 4-teilige Kästen und 2 Kastenmitelteile werden hintereinander im Wechsel in einem Abstand von 3m platziert, beginnend mit dem 4-teiligen Kasten. Das Kind startet an einer Linie und klettert über den Kasten, durchkrabbelt den Kastendeckel, klettert danach wieder über den 4- teiligen Kasten usw. Vor dem Kasten und nach dem Kasten ist jeweils eine Matte der Länge nach hingelegt. Es beginnt vor der ersten Matte und wenn es die letzte Matte verlassen hat, wird die Zeit gestoppt.

Differenzierung: Keine

Wertung: (100-erreichte Zeit in Sekunden) x 4 =Punkte

